

Linuxempfehlung | Dual-SSD-Adapter | Konversation

Post by “apfel-baum” of Feb 15th 2026, 6:43 pm

[TheSnooze](#)

dein board aus dem profil hat doch 2x m.2 für nvme verbaut, da bedarf es überhaupt keinem biosmod. , oder meinst du, das du da noch x weitere ssds verbauen möchtest?-da braucht es auch keinen biosmod, dein bios bringt alles dafür erforderliche mit, sonst wären keine m.2 slots -m.key(nvme)- verbaut -(edit dein m.2 layout hast du ja bereits in post 57-gezeigt, es spricht nix dagegen, das du z.b. eine s-ata ssd mit dem os deiner wahl zusätzlich einbaust, wenn du eben eine s-ata ssd noch übrig hast. bei den derzeitigen ram-ssd-usw-preisen, sollte man sich das durchaus vorher überlegen)

als low-pcie adapter kannst du beispielsweise soeinen, nehmen- aber keine geschwindigkeitswunder erwarten-der tut einfach -> <https://www.amazon.de/Hundsn...ng-schwarz/dp/B0BCZ15LBV/>

es ist durchaus möglich, das du durch nutzung des nvme adapters, je nach verfügbaren lanes, auf einen slot bzw. sata-port verzichten muß,-näheres dazu steht in manual zu deinem board

lg 😊

dein board aus den angaben-

